



Magistratsdirektion der Stadt Wien  
Geschäftsbereich Bauten und Technik  
Stadtbaudirektion  
Gruppe Behördliche Verfahren  
und Vergabe  
Ebendorferstraße 4, 3. Stock  
1082 Wien  
Tel.: (+43 1) 4000 82690  
Fax: (+43 1) 4000 99-82690  
E-Mail: [bv@md-bd.wien.gv.at](mailto:bv@md-bd.wien.gv.at)  
[www.wien.at/mdbd/](http://www.wien.at/mdbd/)

MD BD - 1516/2003

Wien, 21. Juni 2011

41. Arbeitsgespräch Koordinationsstelle Baubehörde –  
Kammer der Architekten und Ingenieurkonsulenten

## AKTENVERMERK

über das am **Freitag, den 17. Juni 2011** geführte 41. Arbeitsgespräch.

### Besprechungsteilnehmer:

siehe beigefügte Anwesenheitsliste (Anwesende im Folgenden ohne Titel)

WEDENIG begrüßt die BesprechungsteilnehmerInnen und erkundigt sich, ob es Einwände zum Aktenvermerk über das 40. Arbeitsgespräch gibt. Zu Punkt 4 (Rundsiegel) wird festgestellt, dass diese Festlegung überholt ist: mittlerweile ist das Ergebnis des Gutachtens der MA 64 zur Frage betreffend die Verwendung des Rundsiegels sowohl auf der Homepage der MA 37 als auch auf jener der Kammer der Architekten und Ingenieurkonsulenten abrufbar. Sonst gibt es keine Änderungswünsche zum AV über das 40. Arbeitsgespräch.

TANZER stellt zwei neue Vertreter der Kammer, die in Zukunft an den Besprechungen teilnehmen werden, vor; es sind dies Herr DI Michael Wildmann und Herr Dipl.-Ing. Viktor Marschalek.

### 1. Wissensmanagement

Zum Thema Wissensaustausch zwischen Baubehörde und Architektenkammer wurde zwischenzeitlich eine Besprechung durchgeführt (am 31. Mai 2011 in der MA 37). WEDENIG berichtet, dass der Wissensaustausch über eine Internetplattform erfolgen soll. In der MA 37 werden alle relevanten Weisungen, Interpretationen, Auslegungen u.a. zur BO für Wien gesammelt und elektronisch zugänglich gemacht. Mitglieder der Kammer sollen in Zukunft über ein Portal Zugang dazu erhalten. Eine erste Besprechung der jeweils zuständigen EDV-Fachleute ist bereits terminisiert.

## **2. Jour fixe Barrierefreiheit**

WEDENIG berichtet, dass nach dem letzten Arbeitsgespräch ein eigenes Jour fixe „Barrierefreies Planen und Bauen“ eingerichtet wurde. Dieses Jour fixe hat zwischenzeitlich zwei Mal stattgefunden. TeilnehmerInnen der Besprechung sind im Regelfall: Hermann WEDENIG und Peter LEITHNER (MD-BD), Robert LABI (MA 25), Peter HABLA und Ernst SCHLOSSNICKEL (MA 37) sowie die ZTIInnen Sophie RONAGHI-BOLLDFORF, Barbara URBAN, Erich KERN, Diether HOPPE und Andreas KLOS (ZT-Büro MISCHEK).

Fragen aus der Praxis können von jeder/jedem PlanerIn gerne an die BesprechungsteilnehmerInnen weitergeleitet werden. Auf der Homepage der MA 37 und jener der Kammer sind die im Jour fixe erörterten Fragen und Antworten, ggf. mit Beispielen abrufbar:

<http://www.wien.gv.at/wohnen/baupolizei/pdf/zusammenfassung-barrierefreies.pdf> und  
<http://wien.arching.at/index.php?cid=542>

## **3. Baueinstellung**

Im Zusammenhang mit einem Beispiel, das KUGLER einbringt, wird darauf hingewiesen, dass für ein Bauvorhaben neben einer öffentlich rechtliche Bewilligung (z.B. § 60 oder § 62 BO) kumulativ immer auch zivilrechtliche Randbedingungen erfüllt werden müssen (insbesondere Zustimmung der Grundeigentümer) und eine Baueinstellung unter Umständen auch „nur“ zivilrechtlich erfolgen kann.

## **4. Information an PrüferIngenieurInnen**

Auf Initiative von KERN sagt CECH für die MA 37 zu, dass die PrüferIngenieurInnen von der MA 37 in Zukunft immer nachrichtlich über baustellenrelevante Bescheide (Planwechsel, Baueinstellung) in Kenntnis gesetzt werden.

## **5. Aufgaben der/des PrüferIngenieurin/s**

KERN fragt nach, inwieweit der/die PrüferIngenieurIn die Einreichpläne tatsächlich prüfen muss. Nach Diskussion schlägt WEDENIG vor, VertreterInnen der MA 37 und der MA 64 in die zu diesem Thema bereits gebildete Arbeitsgruppe „Pflichtenheft für PrüferIngenieurInnen“ der ZT zu entsenden. Die Einladung zu diesen Besprechungen werden von der Kammer (Fachgruppe Bauwesen) an Frau Mag.<sup>a</sup> Margarethe EBNER (MA 37), MA 37 Post und MA 64 Post ergehen.

Die Ergebnisse dieser Arbeitsgruppe werden im nächsten Arbeitsgespräch Koordinationsstelle Baubehörde – Kammer der Architekten und Ingenieurkonsulenten diskutiert.

## **6. Überprüfung von Bauprodukten**

CECH stellt auf Frage von KERN fest, dass Bauprodukte von der MA 37 nur im Anlassfall kontrolliert werden. Falls angezeigt wird, dass auf einer Baustelle nicht zugelassene Bauprodukte ver-

wendet werden, wird der/die PrüffingenieurIn aufgefordert, dies zu überprüfen und der Behörde zu melden. Für die Überprüfung der Bauprodukte ist in Zukunft grundsätzlich das OIB als Marktüberwachungsbehörde zuständig.

Da ein Großteil der ZiviltechnikerInnen sowie auch viele MitarbeiterInnen der MA 37 über die aktuellen bzw. neuen Bestimmungen betreffend die Zulassung von Bauprodukten noch nicht ausreichend informiert sind, wird angeregt, für beide Seiten entsprechende Schulungen anzubieten (vorzugsweise in der Arch.-Ing. Akademie).

## **7. Bauführer**

SCHLOSSNICKEL gibt bekannt, dass in der Praxis vor allem bei kleinen Baustellen vermehrt für jedes Gewerk ein eigener Bauführer genannt wird (Trockenbau, Dach, Fenstereinbau, usw.).

Dazu wird nach ausführlicher Diskussion festgehalten, dass ein eigener Bauführer nur für (eigene, abgrenzbare) Bauabschnitte und für solche Gewerke möglich ist, die klar von den anderen Bauführungen trennbar sind (z.B. Baumeister für Fundierungsarbeiten und Stahlbauunternehmen für die Stahlbauarbeiten bei einer Stahlhalle). Wie viele Bauführer bei einer Einreichung „akzeptiert“ werden, muss seitens der MA 37 gegebenenfalls in jedem Einzelfall entschieden werden. Im Regelfall ist ein Bauführer bekanntzugeben, der auch die Verantwortung gegenüber der Behörde bezüglich aller anderen Bauausführenden hat (siehe § 125 Abs. 1 lit. b BO).

## **8. Planverfasser aus EU-Ländern**

TANZER ersucht die MA 37, der Kammer die Anzahl (in etwa) der aus dem EU-Raum kommenden Planverfasser mitzuteilen. CECH sagt dies zu.

## **9. Nächstes Arbeitsgespräch**

Das 42. Arbeitsgespräch findet am Freitag, den 14. Oktober 2011 um 9:00 Uhr in der Kammer der Architekten und Ingenieurkonsulenten für Wien, Niederösterreich und Burgenland, statt.

Mit freundlichen Grüßen  
Der Gruppenleiter:

e.h.

Dipl.-Ing. Peter Leithner  
4000 82693

Dipl.-Ing. Hermann Wedenig  
Senatsrat

Beilage

Ergeht an:

alle BesprechungsteilnehmerInnen

Kammer der Architekten und Ingenieurkonsulenten für Wien, Niederösterreich und Burgenland

Zur gefälligen Kenntnisnahme:

Frau Stadtbaudirektorin Dipl.-Ing.<sup>in</sup> Brigitte Jilka, MBA

Herrn Leiter der MD-BD, Gruppe Hochbau, SR Dipl.-Ing. Werner Schuster

Herrn Leiter der MD-BD, Gruppe Planung, Dipl.-Ing. Dr. Kurt Puchinger

Frau Leiterin der MD-BD, Gruppe Tiefbau, SRin Dipl.-Ing.<sup>in</sup> Susanne Lettner, MBA

Herrn Leiter der MD-BD, Gruppe Umwelttechnik, SR Mag. Dipl.-Ing. Dr. Franz Oberndorfer, MAS